

Pressespiegel vom 30./31. Jänner 1948

Wiener Zeitung, 29. Jänner:

Landeshauptmännerkonferenz in entscheidender Stunde. Innere Geschlossenheit muß gezeigt werden. Ernährungsminister kündigt Kalorienrhöhung an 1/2  
Rucksäcke als Fensterbrecher. (Bundesbahnen) 4  
Ausgabe der Hundemarken. RK 4

Wiener Kurier, 29. Jänner:

Künstlerhaus wird 80 Jahre alt. Ausstellung soll im Mai Jubiläum feiern 4  
Die Eisrevue kommt wieder nach Wien 5  
Kommission der Wirtschaftstreuhandler fordert: Die Probleme der Vermögensabgabe müssen öffentlich diskutiert werden. Eine Enquete österreichischer Wirtschaftsfachleute legt 12-Punkte-Resolution vor 5

Weltpresse, Erste Ausgabe, 29. Jänner:

Schwere Leuchtgasexplosion in Gumpendorf. RK 1  
Frauenkurse an den Volkshochschulen 5

Weltpresse, Abendausgabe, 29. Jänner:

Leuchtgasexplosion demoliert Wohnhaus. Drei Wohnungen in Gumpendorf verwüstet. Zwei Verletzte. Zur RK 1  
15 Dekagramm Schweinefleisch für Schwerarbeiter. RK 1  
Kulturpark im Prater geplant, RK 2

Welt am Abend, 29. Jänner:

Schwere Explosion in einem Wiener Miethaus. Zur RK 1  
Innsbrucker Studenten beim Bundeskanzler. Forderung: Acht Millionen Schilling Studienbeihilfe 2  
Die Wiener werden neu "erfaßt". Im Zentralmeldeamt herrscht Hochbetrieb. Die Neuauflage des Einwohnerverzeichnisses 2  
Die "Graphische" jubiliert. 60 Jahre Graphische Lehr- und Versuchsanstalt. Eine Anstalt von Weltruf 3  
Elektrifizierung spart 10 Millionen Dollar ein. Verkehrseinschränkungen auf den elektrisch betriebenen Bahnstrecken werden abgebaut 3  
Gespräch mit jungem Gewohnheitsverbrecher 3  
Grazer Hochschulstudio kommt nach Wien ... aber wo werden die Studenten-Schauspieler aus der Steiermark wohnen? 4

Neues Österreich, 30. Jänner:

Nach dem neuen Schema für den Bezug der Zusatzkarten: Stenotypistinnen bekommen die Arbeiterkarte. Es gibt auch Zusatzkarten für Kinder unter 14 Jahren. Gesonderte Regelung für Betriebe mit Kurzarbeit. Der Kreis der B-Karten-Bezieher wesentlich erweitert 1  
Guido Schmidt kontra G.E.R. Gedye. Die "allen Bastionen" sollen beschlagnahmt werden. Der ehemalige österreichische Außenminister fühlt sich in seiner Ehre gekränkt 3  
Leuchtgaskatastrophe - einmal anders: Der Gashahn stand offen - ein Haus fliegt in die Luft. Mitternächtlige Explosion in der Gumpendorferstraße - Zwei Schwerverletzte. Zur RK 3  
Anklage gegen die Störer der Favoritner Christmette 3

Arbeiter-Zeitung, 30. Jänner:

Kalorien und Volkseinkommen. (Leitartikel von K.A.)	1/2
Fleisch und Erdäpfel werden nachgeliefert. Das Ernährungsdi- rektorium setzt Strafen für Nichtablieferung fest. Die Strafen für Nichtablieferung. Die Berufungspraxis der Landesregierungen ermuntert zur Nichtablieferung. Einführung eines Viehkatasters.	1
Der Rückgang in der Ablieferung	1
Die Besten des Askö. Skimeisterschaften in Bad Aussee	3
Leuchtgasexplosion in Gumpendorf. Ein Unglück, das zu erhöhter Vorsicht mahnt. Zur RK	3
Ein Kulturpark im Prater. RK	3
Eine Erfindung hilft Kohle sparen. (Vierzigprozentige Ersparnis an Brennmaterial in den Wohnungen.)	3
Große Beute bei einem Kartenstelleneinbruch. (Linzerstraße 419)	3
Ein unverschämter Preis. (Klaubkoks um 70 Schilling von Müll- ablagerungsstätten.)	3

Wiener Tageszeitung, 30. Jänner:

Wirtschaft und Schwarzhandel	2
Historischer Spaziergang	3
28.876 Tagesrationen beschlagnahmt. (Heil- und Pflegeanstalt Hall.)	4
Ehrung der Hausgehilfin in Österreich. RK	4

Das Kleine Volksblatt, 30. Jänner:

Die Elektroindustrie in Ostösterreich (R.D.)	3
Die WVB und ihr "Dienst am Kunden": Eine Stellungnahme der Straßenbahner. Vermeidbare Reibungsflächen ohne Ende	4
Grundsätzliches zur Vermögensabgabe	4
Die Überprüfung der Gewerbescheine	5
Folgeschwere Leuchtgasexplosion. Zur RK	5
Ehrung der Hausgehilfinnen in ganz Österreich. Zur RK	5
Engländer räumten bisher 1092 Gebäude	5
Kükenvermittlungskaktion 1948	5
Anklageerhebung gegen Störer der Christmette	5

Österreichische Volkstimme, 30. Jänner:

Fleischschulden noch vom Neujahr ... aber neue Versprechun- gen. Bohnen für Österreich	1
Wann werden endlich Personalvertretungen gewählt? Von Josef Ziegler. Vorsitzenderstellvertreter der Gewerkschaft der Ge- meindeangestellten	2
Safe mit Millionenschatz gefunden. Unter den Trümmern einer Ruine in der Rotenturmstraße	3
Leuchtgasexplosion in Mariahilf. Zur RK.	3
Ein Kulturpark im Prater. RK	3
Wieviel Strom darf man verbrauchen? RK	3
Warum beschlagnahmt man nicht die Großwohnungen?	3
14.000 Paar Schuhe aus Wien nach Salzburg verlagert	3

Österreichische Zeitung, 30. Jänner:

Geldstrafen für jedes Kilogramm nicht abgelieferter Lebensmit- tel. Steigerung der Viehversorgung für den Wiener Fleischbedarf	2
Schuhherzeugung auf Stand von 1946 zurückgeworfen. Produktions- senkung nach dem neuen Lederplan	2
Einen Moment ... Wozu braucht Österreich ein Heer? Vertrag des Oberstleutnants a.D. Siefert	2

Drohende Durchlöcherung des Mieterschutzes	3
Kulturpark im Prater nach Moskauer Muster	3
Ein Kulturreferent (in Betrieben der sowjetischen Mineralölverwaltung.)	6
Drei Wiener Verlage und ihre Zukunftspläne	5
Gründung der Vereinigung der Theater- und Filmkritiker Wiens.	5
Radiowirbel. (Empfang gestört durch andere Sender.)	7

Die Presse, 31. Jänner:

Der 20. Juli 1944 in Wien. Von Karl Szokoll	5
Ein internationaler Architektur-Beirat	8
Wiener Privatgalerien stellen in Bern aus	8
Goldene Hochzeit. (Architekt Hans Prutscher)	8
Fahrpreisermäßigung zur Frühjahrsmesse	8
Laubengang an der Reitschulgasse	8
Private Initiative unentbehrlich	10
Der österreichische Wald in Bedrängnis.	12
Der Leidensweg der Instanzen	12

Die Wirtschaftswoche, 29. Jänner:

Finanzausgleich endlich beschlossen. Von Bundesrat Felix Slawik	1
Härten der Brotpreissenkung. Ausgleichsbelastung zugunsten der kleinen Bäcker erforderlich	7
Die Waschmittelkatastrophe	8

Die Wirtschaft, 31. Jänner:

Unhaltbare Steuersätze. Gründliche Steuerreform nicht mehr länger aufzuschieben. Das derzeitige Volkseinkommen kann nicht alleinige Deckung des Wiederaufbaues sein. Wie lange noch Hitler-Steuern? Vier wichtige Anträge des Wirtschaftsbundes	1
Wie die Gewerbescheine überprüft werden. Eine Verordnung in Vorbereitung. Voraussetzungen für die Kammerwahlen sind geschaffen	1
Großzügige Anleihepolitik notwendig. Eine Versammlung der Maler. Stadtrat Dr. Erich Exel sprach in Wirtschaftsbundgruppe Neubau.	2
Aufbau aus dem Nichts. Die Leistungen des Wiener Transportgewerbes. Trotz ungeheurer Kriegsschäden die Lebenskraft bewiesen	2
Für einheitliche Strompreise	2
Ein kleiner Lichtblick. Süßwarenhandel erhofft lebhaftere Tätigkeit durch Einführung der Zuckerkleinabschnitte	2
Weinpreislieder	3
25%ige Fahrpreisermäßigung zur Wiener Messe	3
Staat kontra Staat. Disziplinloses Verhalten öffentlicher Stellen. Aufbauzuschläge und Sondergebühren schädigen die Wirtschaft. Preispolitik, wie sie nicht sein darf. Bundesbahnen und Gemeinde Wien wollen Gebühren erhöhen. Für die Bevölkerung untragbar. Die Folgen der Erhöhungen	3
Ankurbeln oder bremsen? Zum Produzieren braucht man Kohle.	
Die Industrie gegen unzeitgemäße Kürzungen. Die Kohlenforderungen der Bundesbahnen. Der Hausbrand. Das Schicksal des Wiederaufbaues	3
Äpfel müssen warten. Meisterstücke der Planwirtschaft. Die Kaufleute schreiten ein. Auch bei den Zitronen	3

Die internationalen Mustermessen 1948. Zahlreiche Veranstaltungen in allen Ländern	5
2 Millionen PKW. sind zu wenig. Kraftwagenbedarf und -erzeugung. Europäische Ergebnisse 1947 und Aussichten 1948. Die PKW-Bestände. Die PKW-Produktion. Die derzeitigen Verkaufspreise. Hohe Kostenlage für Treibstoff und Reifen	5
<u>Die Furche, 31. Jänner:</u>	
Sprachwissenschaft (Weana Sprach)	2
Wiens musikalische Sendung	2
Neubau der österreichischen Schulen. Von Dr. Josef Stur	6
Die Seele des Arbeiterkindes. Studie aus der Bannmeile der Großstadt	7
<u>Das Kleine Blatt, 31. Jänner:</u>	
Katastrophaler Medikamentenmangel. Schleichhandel und Hamsterei vergrößern die Knappheit. Hilfe aus dem Ausland. Mehr Kranke - weniger Heilmittel. Die Bestände schrumpfen. Herunter mit den Preisen	1
Die Amtshaftung	2
Die Rationen der Hausgehilfinnen	5
<u>Welt-Illustrierte, 1. Februar:</u>	
Ehrung von Hausgehilfinnen im Wiener Rathaus durch Bürgermeister Dr. Körner. (Bild) Zur RK	9
Übergabe der Preise der Stadt Wien für Kunst, Wissenschaft und Volksbildung im Rathaus. (Bild) Zur RK	9
Schrebergartensiedlung "Bretteldorf" bei Brücke der Roten Armee aufgelassen. (Bild)	9
<u>Wiener Illustrierte, 31. Jänner:</u>	
Hausgehilfinnen-Ehrung im Rathaus. (Bild) RK	3

Pressepiegel vom 30./31. Jänner 1948

Wiener Zeitung, 30. Jänner:

Wieder Schankgewerbekonzessionen	2
Abgedichtete Fenster	3
Wieviel Strom darf verbraucht werden? RK	3

Wiener Kurier, 30. Jänner:

11 Tote, 33 Verletzte bei Straßenbahnunglück in Wuppertal	1
Von zehn Deutschen sind neun in Schwarzmarktgeschäfte verwickelt. Von einer "Unterwelt" keine Spur, alles geschieht öffentlich	2
Freier Wettbewerb zwingt Amerikas Industrie stets zu Verbesserungen. Natürlich Reichtum und Freizügigkeit begründen Leistungsfähigkeit der USA-Wirtschaft	2
Wiener Musikakademie fördert musikalischen Nachwuchs	4
Der Hochschulsport wird neu aufgebaut	5

Weltpresse, Erste Ausgabe, 30. Jänner:

Raschere Abdeckung der Fleischschulden. Geldstrafen für ablieferungsunwillige Bauern	2
Zu wenig "Spielschulen" für 65.000 Kinder	3
Kinderführungen im Kunsthistorischen Museum	3
Reiche Einbrecherbeute in der Kartenstelle	4

Weltpresse, Abendausgabe, 30. Jänner:

Ein "Liebesgabenbon" - 2700 Schilling. Lebensmittel für den Schwarzen Markt mit Briefmarken bezahlt	1
---	---

Welt am Abend, 30. Jänner:

Millionenschatz eines Ottakringer Trafikanten. Gold, Juwelen, Edelsteine und wertvolle Bücher um zehn Millionen Schilling in einer Wohnung	1
Die Werkküche soll besser werden. 240.000 Wiener essen täglich in Gemeinschaftsverpflegung	2
Kein Vorratslager für Lebensmittel	2
Donauverkehr angelaufen. (Güterverkehr.)	2
Mühlviertel liefert mehr Strom. Ausbau der oberösterreichischen Wasserkräfte	2
Förderung des slawischen Sprachunterrichtes in Österreich	4

Neues Österreich, 31. Jänner:

Die Informationsbarrikade. (p.d.)	1/2
Beamte ohne politische Furcht. (Staatssekretär Graf in einer Versammlung der Polizeibeamten.)	2
Rätseln um die A-Karten der Stenotypistinnen. Kein Österreicher weiß, was "Schreibstuben" sind. Die Gewerkschaft greift ein	3
Gleiche Raucherkarten für Männer und Frauen. Durch Rohtabak-Importe ermöglicht. Die Austria I vom 8. Februar an frei	3
Grazer Wiederaufbau dauert "833 Jahre"	3

Arbeiter-Zeitung, 31. Jänner:

Ein Vorstoß des Herrn Raab gegen die Baustoffbewirtschaftung	2
Das erste Max-Winter-Heim in Niederösterreich	3
Lebensmittelkarten noch heute einlösen!	3
Grabungsfunde dürfen nicht veräußert werden	3
Abgaben der Stadt Wien im Februar 1948. RK	3

Wiener Tageszeitung, 31. Jänner:

Parteiplauderer. (D.K.) 3  
Danke schön! (Österreicher, ein dankbares Volk) 3  
"Erarbeiten, niemals erkämpfen!" (Staatssekretär Graf "Demokratie ja - aber überall".) 3

Das Kleine Volksblatt, 31. Jänner:

Staatssekretär Ferdinand Graf: Persönliche Freiheit statt politischer Furcht 3  
Das neue Warenverkehrsgesetz: Was wird künftig bewirtschaftet 3  
Der arme Millionär vom Degensteg 5  
Noch heuer Sacharinerzeugung im Großen 5  
Herr Haslinger im Delirium. (Zusammensetzung der Rationen "geradezu gesundheitsschädlich".) 4

Österreichische Volksstimme, 31. Jänner:

Eine Frau an den Ernährungsminister 1  
Freie Bewirtschaftung von Obst und Gemüse? 2  
Statt Preissenkungen - Preissteigerungen. ÖVP verlangt höhere Mietzinse und Agrarpreise 2  
Revolutionsausstellung. (Festsaal des Wiener Rathauses.) 3  
Neuer Hausherrnsturm gegen Mieterschutz. Zinserhöhungen in Linzer Gemeindehäusern - eine Gefahr für alle Mieter in Österreich 3  
Delogierung trotz Überfallkommando verhindert 3  
Noch keine Mehlspeisen auf Zuckerabschnitte 3  
Die neue Verteilung der Zusatzkarten. Die Neueinstufung der Berufe (VIII) 4

Österreichische Zeitung, 31. Jänner:

Herabgesetzte Kontingente in Salzburg 2  
4000 Bauarbeitern droht Arbeitslosigkeit. (Dringlichkeitsantrag im Grazer Gemeinderat.) 3  
Die Schiebungen des "Amazone"-Ariseurs 3  
"Der perfekte Morder". (Gefahr solcher Glorifizierungen des Verbrechens.) 5  
Kunstwerke für Arbeiterheime. (Departement für Kunst und Kultur in Gdansk.) 3  
Zu wenig Lehrstellen für Schulentlassene 6  
Pfeffergasse Nr. 1 (11 Parteien - 60 Menschen. Kampf gegen den Zerfall und gegen Amtsvorschriften, Baubehörden und Hausverwaltung.) 6

Wiener Bilderwoche, 29. Jänner:

25 Jahre Wieber Krematorium. (Bild) RK 4